

Glück?Vertrauen?-Was ist das?

Von Neko-chan04

Kapitel 16:

Sesshomarus Sicht

Rin war schon während des letzten Films eingeschlafen. Kagome sah aus als würde sie auch gleich einschlafen. Plötzlich spürte ich einen leichten Druck auf meiner Schulter. Als ich zu meiner Schulter sah, sah ich wie Kagome an meiner Schulter lehnte und schlief. "Bringen wir die Mädchen ins Bett", sagte ich zu Inuyasha und sah in seine Richtung. Doch der war auch schon eingeschlafen, deshalb beschloss ich die Mädchen in ihre Zimmer zu bringen. Inuyasha kann da liegen bleiben. Ich brachte erst Rin und dann Kagome in ihre Zimmer. Dann ging ich selbst schlafen.

Nächster Morgen

Kagomes Sicht

Ich öffnete meine Augen. Ich bin in meinem Zimmer. Wie war ich in mein Zimmer gekommen. Ich war glaube ich vor den Fernseher eingeschlafen. Naja egal. Ich stand auf und zog mich um. Dann ging ich in die Küche wo schon Taro und Sesshomaru waren. "Morgen", grüßte ich sie. "Guten Morgen, Kagome", sagte Taro. "Morgen", sagte Sesshomaru. "Gut geschlafen?" "Ja, aber wie ich ins Zimmer gekommen?", fragte ich. "Ich hab dich getragen", antwortete Sesshomaru. "Ok. Schläft der Rest noch?", wechselte ich das Thema. Irgendwie war mir das peinlich. Ja, kommt mal kurz mit. Ich will euch was zeigen", sagte Sesshomaru grinsend. Er führte uns ins Wohnzimmer, wo Inuyasha schlief. Ich musste mir ein Lachen verkneifen. Inuyasha lag auf dem Bauch mit dem rechten Arm auf der Couchlehne und dem linken Arm am Boden. In der Hand die am Boden lag hielt er eine Tafel Schokolade, sodass seine Hand schon voller Schokolade war. Sein Oberkörper hing halb auf der Couch halb am Boden. Sein linker Fuß lag am Boden und der rechte auf der Couch. Aus seinem Mund hing ein langer Speichelfaden und teilweise hingen seine Haare in seinem Mund. Im allgemeinen sah es recht lustig und verdreht aus.

Taro ging zu ihm hin und sagte: "Ich wecke ihn bevor er noch den Boden voll sabbert oder die Schokolade an die Couch schmiert." "Ach, Vater. Lass mich doch ihn wecken", sagte Sesshomaru grinsend. "Wenn du willst", meinte Taro und ging in die Küche zurück. "Warte schnell hier", befahl Sesshomaru mir. Nach kurzer Zeit kam er wieder mit einem Eimer Wasser und einer Kamera. "Du weißt wie man filmt", fragte er mich. "Klar", antwortete ich und bekam die Kamera in die Hand gedrückt. Ich startete die Aufnahme und Sesshomaru ging zu Inuyasha und schüttete ihm den Eimer Wasser

drüber. Inuyasha wachte auf und fiel krachend von der Couch. "SESSHOMARU!!! DAS BEKOMMST DU ZURÜCK!!!", brüllte er. "Yashileinchen, sei Leise sonst weckst du Mutter und Rin", sagte Sesshomaru scheinheilig. "Das ist schon zu spät glaube ich", lachte ich. "Kagome, gib dir Kamera her rief Inuyasha als er mich mit der erblickte. "Nö", sagte ich frech. Inuyasha rannte auf mich zu, rutschte auf der Wasserpfüte aus und fiel hin. Mit dem Gesicht in die Schokolade. Ich musste lachen und Rin die wegen dem Lärm aufgewacht war krümmte sich vor lachen am Boden. "Hahaha, das ist, hahaha, ja, hahaha, eine schöne, hahaha, Art, hahah aufgeweckt zu werden, hahaha", lachte sie. Gehen wir Frühstücken. Inuyasha du kommst nach der Dusche nach", sagte Sesshomaru und fügte beide hinzu, dass ich es nur hören, weil ich direkt neben ihm stand: "und wenn du geputzt hast." "Jaja", maulte Inuyasha. "Viel Spaß beim Putzen", rief Rin ihm beim rausgehen zu. "Warte, was. Putzen? Du bist ein Volltrottel Sesshomaru", rief er. Wir gingen in die Küche, wo schon Taro und Izayoi standen. "Was habt ihr dieses mal angestellt?", fragte Izayoi. Aber gegen meine Erwartungen nicht wütend.